



BIOGAS – DAS MULTITALENT UNTER DEN ERNEUERBAREN ENERGIETRÄGERN

Biogas verwertet organische Abfälle und Nebenprodukte zu Strom, Wärme, Kraftstoff und organischem Volldünger. Umwelt- und klimafreundlich werden so Stoffkreisläufe geschlossen und regionale Wertschöpfung erzielt. Biogas ist als regionaler und vielseitiger Energieträger ein bedeutender Faktor für den Klimaschutz und die Energiewende in Österreich.

BIOMETHAN FÜR IHR GEBÄUDE

- Biomethan ist zu 100 % erneuerbare Energie
- Biomethan benötigt keine technische Umrüstung bei bestehender Erdgasnutzung
- Biomethan ermöglicht platzsparende Raumwärmeproduktion ohne Tank oder Lager im Haus
- Biomethan ist preisstabil und fördert die regionale Entwicklung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA BIOGAS BZW. BIOMETHAN FINDEN SIE UNTER:

www.klimaaktiv.at/biogas und www.kompost-biogas.info

Das Programm „biogas“ ist Teil der vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Lebensministerium) gestarteten Klimaschutzinitiative klima:aktiv.

Strategische Gesamtkoordination: BMLFUW, Abt. Umweltökonomie und Energie, Dr.ⁱⁿ Martina Schuster, Dr.ⁱⁿ Katharina Kowalski, Elisabeth Bargmann BA, DI Hannes Bader

KONTAKT

ARGE Kompost & Biogas Österreich

klima:aktiv biogas, Franz-Josefs-Kai 1, A-1010 Wien
Tel +43 1 890 1522, Fax +43 810 9554 063 965, Mail buero@kompost-biogas.info
www.kompost-biogas.info

Österreichische Energieagentur

Austrian Energy Agency, Mariahilfer Straße 136, A-1150 Wien
Tel +43 1 586 1524-0, Fax +43 1 586 1524-340, Mail klimaaktiv@energyagency.at
www.klimaaktiv.at, www.energyagency.at

Impressum: Medieninhaber & Herausgeber Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Abt. V/2 Umweltökonomie und Energie, Stubenbastei 5, A-1010 Wien
Verfasser: ARGE Kompost & Biogas Österreich, Franz-Josefs-Kai 1, A-1010 Wien
Grafik: ZS communication + art GmbH

2. Auflage 2013

Biomethan für Wohnung, Haus oder Geschößwohnbau

klima:aktiv biogas



BIOMETHAN – WÄRME VIA GASNETZ UND GASTHERME

Mischprodukte aus Biomethan und Erdgas gewinnen zunehmend an Bedeutung. Beispielsweise können mit einem Gemisch von 60 % Biomethan und 40 % Erdgas (bezogen über den bestehenden Gasnetzanschluss) die CO₂-Emissionen deutlich reduziert werden. Dieses Energieprodukt soll in Zukunft - wie heute schon in Oberösterreich - auch in anderen Bundesländern als förderbarer Energieträger für die Wohnbauförderung anerkannt werden.

BIOMETHAN – WÄRME UND STROM MITTELS DEZENTRALER KWK-ANLAGE FÜR GESCHOSSWOHNBÄU

In Wohnanlagen & Gewerbeobjekten können bereits heute dezentrale KWK-Anlagen (kombinierte Strom- und Wärmeproduktion) mit Biomethan betrieben werden. Die produzierte Ökowärme wird für Heizzwecke genutzt und der erzeugte Ökostrom durch die Regelungen des Ökostromgesetzes abgenommen und vergütet.

BIOGAS – WÄRME AUS DEM NAHWÄRMENETZ

Sollte Ihr Gebäude bereits im Einzugsgebiet eines Nahwärmenetzes einer Biogasanlage liegen, können Sie mit einem Anschluss an das Nahwärmenetz ebenfalls Wärme aus Biogas bzw. Biomethan beziehen. Aktuell werden in Österreich in 341 Biogasanlagen gleichzeitig Ökostrom und Ökowärme erzeugt. Mit dem erzeugten Strom können 150.000 Haushalte versorgt werden.

BIOMETHAN – EINE LÖSUNG FÜR SIE?

- Sie haben einen Gasanschluss
- Sie nutzen eine Gastherme
- Sie kochen mit Gas
- Sie haben ein Nahwärmenetz in Ihrer Nähe
- Sie wollen sich selbst erneuerbar mit Strom & Wärme versorgen?

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Energieversorger!



BIOMETHAN – GEWOHNTER NUTZUNGSKOMFORT

Egal für welchen Gebäudetyp Sie eine Alternative zu fossilen Energieträgern suchen, Biogas und Biomethan stehen schon heute für eine erneuerbare Energieversorgung bereit. Sie müssen dazu nicht kostspielige, technische Umbauten in Kauf nehmen, sondern können auf Ihren bestehenden Erdgasnetzanschluss zurückgreifen.

BIOMETHAN ODER BIOERDGA?

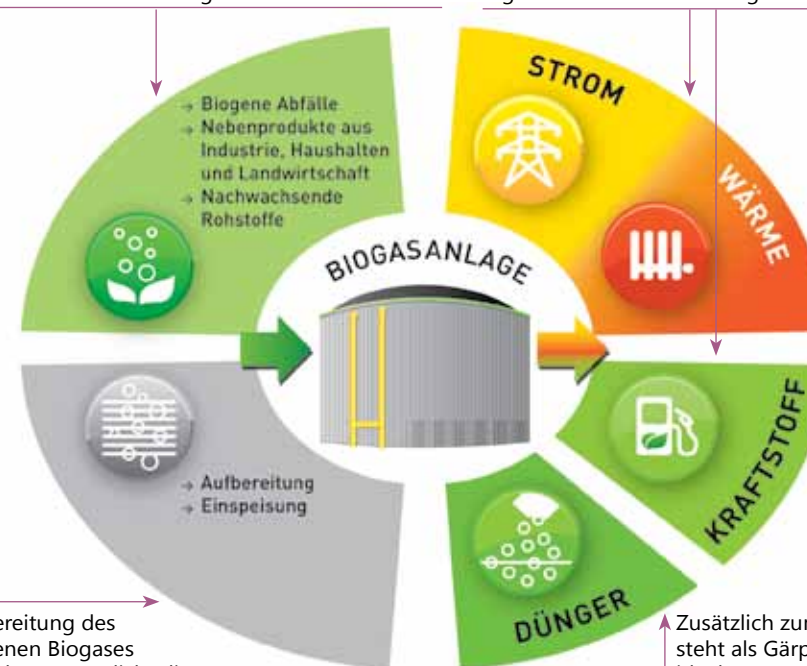
Die Begriffe Biomethan und Bioerdgas stehen für Methan, das aus biogenen Rohstoffen gewonnen und auf Erdgasqualität aufbereitet wurde. Es kann problemlos ins Erdgasnetz eingespeist werden.

Was ist Biogas?

Biogas entsteht durch mikrobiologische Vergärung organischer Rohstoffe. Dabei werden in feuchter Umgebung und unter Luftabschluss biogene Abfälle, Nebenprodukte aus Industrie und Landwirtschaft und nachwachsende Rohstoffe hauptsächlich zu Methan, Kohlendioxid und Wasser umgewandelt.

Biogas ist vielseitig

Biomethan kann zur Strom- und Wärmeerzeugung in großen und kleinen dezentralen KWK-Anlagen, zur Wärmeerzeugung in hocheffizienten Gas-Brennwertheizungen oder auch als regenerativer Kraftstoff eingesetzt werden.



Die Aufbereitung des entstandenen Biogases zu Biomethan ermöglicht die Einspeisung in das Erdgasnetz.

Zusätzlich zum Biogas entsteht als Gärprodukt ein idealer organischer Dünger für die Pflanzenproduktion.